

Gemeinde- und Schulbibliothek Arosa Jahresbericht 2023

Wer Bücher liest,
schaut in die Welt
und nicht nur bis
zum Zaun.

(Johann Wolfgang von Goethe)

Die verschiedenen Veranstaltungen für Kinder und Erwachsene stiessen auf ein grosses Interesse und zeigen sehr gut die Bedeutung der Bibliothek für Arosa.

Januar:

Am Donnerstag, 12. Januar fand im Arosa Kulm Hotel & Alpin Spa in Zusammenarbeit mit Arosa Kultur eine Lesung von Christina Ragettli statt. Sie las aus ihrem spannenden Buch «VON WEGEN» vor und erzählte interessante Episoden von ihren Wanderungen auf der roten Via Alpina. Es nahmen rund 120 Personen an der Lesung teil, erfreulicherweise waren auch viele junge Zuhörer:innen im Publikum!



Vom Februar bis April sowie im September und Dezember fand wieder der monatliche Lesekreis statt. Mehrmals waren mehr als 10 Personen anwesend, was zeigt, dass diese Veranstaltung weiterhin einem Bedürfnis entspricht.

Weitergeführt wurde der monatliche Besuch im Alterszentrum, wie schon im Vorjahr abwechselnd von Lili Reber und Jutta Bonifazi abgedeckt. Diese Veranstaltung ist fest in der Monatsplanung des Alterszentrums verankert und zieht eine kleine zufriedene Schar von Bewohnerinnen an.



Mai:

Am 24. Mai fand der Vorlesetag statt. Am Morgen hatte Jutta Bonifazi für die erste und zweite Klasse Marion Arnold organisiert, die auf interaktive Art den Schülerinnen und Schülern eine Geschichte erzählte. Den beiden Kindergartengruppen erzählten Beat Urech sowie Reto und Jutta Bonifazi je eine Geschichte.



Am Nachmittag war vorgesehen, dass Jutta und Reto Bonifazi in der Bibliothek Kurzgeschichten vorlesen sollten. Doch eine grosse Kinderanzahl wollte auch am Nachmittag nochmals eine Geschichte hören, sodass Jutta Bonifazi spontan ein Kinderprogramm für den Nachmittag auf die Beine stellte. Das Doppelprogramm kam sowohl bei den Erwachsenen als auch den Kindern gut an.



Juni:



Der Juni ist immer ein arbeitsreicher Monat für Martin Grünenfelder, kümmert er sich doch jedes Jahr um das Aufstellen der 13 Bücherkisten, die aus dem Sommerprogramm im Schanfigg nicht mehr wegzudenken sind! Wir schätzen sehr sein grosses Engagement!

Auf Empfehlung der Kantonsbibliothek in Chur hat Loni Patt Engel die Klartext-Beschriftung der Sachbücher an die Hand genommen und erfolgreich abgeschlossen.

Juli: Einmal mehr war der von Loni Patt Engel und Lili Reber organisierte Bücherverkauf am Dorfmarkt ein voller Erfolg, ideell und monetär!

August:

Am Mittwoch, 9. August, fand die zweite Lesung in Zusammenarbeit mit Arosa Kultur statt. Im Klubsaal las Jona Ostfeld aus seinem Buch «Nenn mich nicht Grossmutter» vor, begleitet wurde er von Georges Müller auf der Klarinette mit dazu passender Klezmer Musik. Es waren ungefähr 25 Zuhörer:innen anwesend, die auch interessante Fragen an die anschliessende Diskussion beisteuerten.

September:

Am 15. September fand in Solothurn zum 17. Mal im Rahmen von Bibliomedia das jährliche Bibliothekstreffen statt, das Motto war die Leseförderung in Bibliotheken. Für Arosa nahm Jutta Bonifazi daran teil und brachte viele Impulse zurück.

Kurz darauf, am 27. September, fand im Poschiavo die Jahrestagung von KJM statt, für die Bibliothek nahm Jutta Bonifazi daran teil. Interessant waren die Ausführungen zu einem Projekt von iStoria, einem Verein, der die Geschichte der Talschaft mit Bildern nacherzählt und auch Bücher herausgibt.

Oktober:

Am 10. Oktober fand in der Bibliothek nochmals eine von Jutta Bonifazi organisierte Lesung statt. Die Autorin Monika Hürlimann las aus ihrem autobiographischen Roman «Mutters Lüge» vor. Sie hatte diese Lesung ohne Honorar angeboten, wodurch die Veranstaltung überhaupt möglich wurde, dafür organisierte Martin Grünenfelder zusammen mit Annemarie Rageth für die



ungefähr 20 begeisterten Anwesenden einen Apéro, der vom Café Gadiant verbilligt geliefert und sehr geschätzt wurde.

November: Am 10. November fand die Erzählnacht unter dem Motto «Viva la Musica» statt. Während Loni Patt Engel und Jutta Bonifazi vom Bibliotheksteam sowie Gertrud Schwaninger und Annemarie Rageth von der Bibliothekskommission dem



zahlreichen Publikum Neuerscheinungen vorstellten, lauschten im Erstklasszimmer die Kinder dem «Karneval der Tiere»,

den ihnen Lili Reber erzählte. Unterstützend half die Erstklasslehrerin Gabriela Jäger mit. Im Anschluss daran trafen sich Gross und Klein zu einem Apéro, den Martin Grünenfelder, Annemarie Rageth und Corina Durrer



umsichtig vorbereitet hatten.

Dezember:

Wie schon zu Ostern platzierte Lili Reber beim Eingang in die Bibliothek einen schön dekorierten Weihnachtskoffer mit passenden Büchern, der schon beim Eintritt in die Bibliothek ein Gefühl für die kommenden Feiertage aufkommen liess.

Am Donnerstag, 14. Dezember, erzählten Jutta und Reto Bonifazi am Morgen der ersten, zweiten und dritten Klasse je eine Wintergeschichte. Am Nachmittag lasen sie Erwachsenen bei Kaffee und Kuchen Wintergeschichten vor.

Wir – die Mitarbeiterinnen der Bibliothek – möchten wieder unserer Bibliothekskommission, bestehend aus Gertrud Schwaninger, Annemarie Rageth und Martin Grünenfelder, ein herzliches Dankeschön aussprechen. Ihre Unterstützung und Wertschätzung hilft uns bei unserer Bibliotheksarbeit sehr!

Auch dieses Jahr gab es wieder zwei Sitzungen mit der Bibliothekskommission, wie immer schrieb Annemarie Rageth ein ausführliches und genaues Protokoll. Und im Anschluss an die regelmässigen Teamsitzungen erhalten wir oft noch am selben Abend ein Protokoll von Loni Patt Engel. Und Lili Reber ist immer für unser leibliches Wohl besorgt. Allen drei ein herzliches Dankeschön!

Sehr gut ist auch die Zusammenarbeit mit der Schule, insbesondere mit Gabriela Jäger, die als Verbindungsglied zwischen Bibliothek und Schule fungiert und auch an unseren Sitzungen teilnimmt.

Die Zusammenarbeit mit Arosa Kultur, insbesondere mit Rahel Hubmann und Angela Buxhofer, ist sehr erfreulich, und wir sind dankbar, dass dies auch im neuen Jahr so weitergehen wird.

Und last but not least: Einen herzlichen Dank an Uwe Oster von der Arosener Zeitung, der immer unsere regelmässigen Artikel mit Bildern erscheinen lässt und dazu tolle, perfekt passende Titel findet!

Jutta Bonifazi, im März 2023